



8x3: Was COSYMA schon anders macht

Klimaschutz und Nachhaltigkeit im organisationalen Kontext

COSYMA ist ein zertifiziertes Unternehmen der Gemeinwohlökonomie und mit seiner systemischen Ausrichtung aktiv im Netzwerk Klimaschutz der DGSF und in der Klima-Allianz Deutschland.

COSYMA steht für Menschenwürde, Solidarität, Autonomie, Kooperation, Vielfalt, Interkulturalität, Ökologische Ausrichtung, Ressourcenaktivierung und Orientierung an Kreisläufen.

COSYMA GbR- Consulting, Systemisches Management“ hat sich 2014 als gemeinwohlorientiertes Unternehmen mit Familienbezug in Stuttgart gegründet, seit 2018 mit einer Außenstelle in Leipzig. Die Dienstleistungen von COSYMA zielen vorrangig ab auf ökologische Erneuerung sozialer Organisationen, sowie Veränderung von Haltungen und Erweiterung von Kompetenzen bei Leitungen und Mitarbeitenden sozialer Unternehmen.

Die Unternehmenskultur orientiert sich an den Grundwerten des Unternehmens, sowie einer gemeinsamen Vision und strategischen Ausrichtung. Auf dieser Basis werden strategische und operative Ziele möglichst im Konsens entwickelt. Die Arbeitsweise ist von Autonomie und Selbstorganisation geprägt, bei gleichzeitig hoher Kooperation und dialogischer Qualität.

Unsere Geschäftsbereiche sind strategische Beratung von Unternehmen, Begleitung beim Weg von Unternehmen zur Gemeinwohlökonomie; Sustainable Leadership und Change Coaching; Systemische Qualifizierungen von Teams, Einrichtungen und Netzwerken; Community Organizing und Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements. Wir beteiligen uns an der Durchführung von Weiterbildungen für systemische Berater*innen in der Kooperation mit FoBiS – Systemisches Institut für Bildung, Forschung und Beratung – Holzgerlingen, sowie der Evangelischen Hochschule für Sozialwesen Ludwigsburg.

Im Geschäftsjahr 2021 sind vier Berater*innen und eine Mitarbeiterin für internen Service bei COSYMA tätig im Umfang von insgesamt 1,65 Vollzeitkräften, bei einem Umsatz von rund 100 T €. Wir haben das Privileg, dass die Mitarbeitenden mit ihrer Tätigkeit in unserem Unternehmen nicht ihre wirtschaftliche Existenz aufbauen. Mit unseren Gehältern liegen wir bezogen auf Vollzeitkräfte circa 20 % über dem durchschnittlichen Verdienst in Deutschland.

COSYMA hat einen eigenen testierten Gemeinwohl-Bericht 2017/18, der aktuell erneuert wird für die Geschäftsjahre 2019/20. Von COSYMA entwickelt wurden das Konzept „In 5 Schritten zur Klima-Neutralität“, sowie „Systemische Perspektiven für Klimaschutz und eine bessere Welt“

Was wir bisher schon anders machen im Vergleich zu circa 95 % der in Deutschland tätigen Unternehmen haben wir in Kurzform aufgelistet:

Einkauf und Lebensmittel

1. Wir kaufen nur ein was notwendig ist, achten dabei auf Qualität, Langlebigkeit und Mehrfachnutzung;
2. Wir haben verbindliche Einkaufs-Richtlinien, bevorzugen regionale Lieferant*innen nach den Kriterien Menschenwürde, Solidarität, Ökologische Nachhaltigkeit und Transparenz;
3. Unsere Lebensmittel sind zu 20 % aus eigenem Anbau, 50 % aus Beteiligung an der Solidarischen Landwirtschaft, 30 % aus Bio-Läden;

Räume und Ausstattung

4. Unsere Büros und unsere Ausstattung werden mehrfach genutzt, auch für zivilgesellschaftliche Gruppen;
5. Unsere Räume sind in einem renovierten und vollisolierten Bauernhaus;
6. Strom und Heizung kommen aus 100 % erneuerbarer Energie mit Pellets und Solardach;

Finanzen und Eigentum

7. Wir arbeiten zu 100 % mit eigenem Kapital und wickeln unsere finanziellen Transaktionen mit ethisch verantwortlichen Banken ab;
8. Alle Mitarbeitenden können Eigentümer*innen werden, derzeit sind das vier von fünf;
9. Vom jährlichen Gewinn werden in der Regel 25 % an soziale und ökologische Initiativen / Projekte gespendet, 25 % für Zukunftsinvestitionen zurückgelegt und 50 % dem Stammkapital zur eigenen Risikovorsorge zugeführt;

Mitarbeitende und Entscheidungen

10. Es gilt die 30 Stunden-Woche bei Vollbeschäftigung;
11. Alle Mitarbeitenden erhalten die gleiche Vergütung bezogen auf eine Stunde Arbeitszeit;
12. Entscheidungen werden im Konsens getroffen, falls nicht möglich durch systemisches Konsensieren.

Kund*innen und Kooperation

13. Kund*innen werden nach ethischen Kriterien ausgewählt und Preise nach Leistungsfähigkeit gestaffelt;
14. Kund*innen haben hohe Mitwirkungsmöglichkeiten bei der Ausgestaltung unserer Leistungen;
15. 85 % unserer Angebote werden in Kooperation mit Mitunternehmen und Partnern durchgeführt;

Mobilität und Reisetätigkeit

16. Unsere Leistungen werden zu 80 % direkt bei den Kund*innen angeboten;
17. Mitarbeitende erhalten Bahn-Card 50 % und ÖPNV-Jahreskarten;
18. Wir nutzen aktuell zu 65 % die Bahn, zu je 15 % PKW und ÖPNV, zu 5 % Rad und Fuß, Flüge sind dienstlich nicht erlaubt;

Ernährung und Ökologischer Fußabdruck

19. Die Ernährung bei COSYMA ist überwiegend regional, saisonal, biologisch, vegetarisch oder vegan;
20. Wir haben eine positive CO₂ Klimabilanz durch im Jahr 9,65 Tonnen CO₂ Verbrauch, bei 14,3 Tonnen CO₂ Produktion durch Garten und landwirtschaftliche Flächen im Geschäftsjahr 2020;
21. Der ökologische Fußabdruck unserer Mitarbeitenden liegt mit 2,45 Biosphäre unter dem weltweiten Durchschnitt von 2,9 und beträgt 45 % des bundesweiten Durchschnitts von 5,5;

Gesellschaftliche Verantwortung und lokales Engagement

22. Die Mitarbeitenden von COSYMA sind mindestens 25 % ihrer Arbeitszeit in zivilgesellschaftlichen Projekten ehrenamtlich unterwegs;
23. Die Umsetzung der 17 Ziele für Nachhaltigkeit der Globalen Agenda (SDGs) sind für uns oberste Richtschnur unseres gesellschaftlichen Engagements, insbesondere auch durch Mitwirkung im Netzwerk 70599Lebenswert;
24. Von unserem Eigenkapital wird bis zu 50 % in ökologische und soziale Projekte investiert, in denen Mitarbeitende von COSYMA aktiv sind, derzeit sind das die Solidarische Wohngenossenschaft SOWO Leipzig eG und die Solidarische Landwirtschaft Stuttgart, Reyerhof eG.

